

Mali: Hungerkrise im umkämpften Norden

Bamako. Wegen anhaltender Gewalt und Instabilität im Einsatzgebiet der Bundeswehr in Mali hat die akute Mangelernährung von Kindern zugenommen. Das UN-Kinderhilfswerk UNICEF erklärte am Montag, dass in der Region um die Stadt Gao mehr als 15 Prozent der Kinder betroffen seien, womit die international anerkannte Schwelle zu einer Ernährungskrise überschritten sei. Laut Weltbank stirbt in Mali etwa jedes zehnte Kind vor seinem fünften Geburtstag. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/319699.mali-hungerkrise-im-umkämpften-norden.html>